

Das Wetter in Oberschwaben

Meßwerte gestern:

Tiefste Temperatur	- 1,2°C	6.45 Uhr
Vorjahr	- 1,1°C	

Höchste Temperatur	+ 7,3°C	15.00 Uhr
Vorjahr	+ 9,1°C	

Vorhersage für heute:

Für den heutigen Martinstag gibt es jede Menge, sich teilweise widersprechender Bauernregeln. Viele dieser Wettersprüche kündigen für die Tage nach Martini einen Wintereinbruch an, doch Schnee und Eis sind in dieser Woche mit Sicherheit kein Thema.

Südlich der Britischen Inseln hat sich ein mächtiger Tiefdruckwirbel gebildet. Er schaufelt unaufhörlich milde und sehr feuchte Luft nach Mitteleuropa. Während für das übrige Deutschland in den kommenden Tagen Regenwetter angesagt ist, schwächt der Föhn die Wetterwirksamkeit der Regenzonen in unserem Raum stark ab. Bei wechselnder Bewölkung gibt es bevorzugt nach Südosten zu föhnige Aufheiterungen mit zeitweiligem Sonnenschein. Bei den Temperaturen gibt es ein spürbares Süd-Nord-Gefälle. Während im föhnangehauchten südlichen Oberschwaben sowie in den mittleren Lagen des Allgäus das Quecksilber die 15-Grad-Marke anpeilt, bleibt zur Donau hin die 10-Grad-Marke das Maß aller Dinge. Vor allem in dieser Region ist etwas Regen auch nicht ganz auszuschließen.

Weitere Aussichten:

Die ganze Woche hindurch föhnbeeinflusstes Wetter. Neben föhnbedingten Auflockerun-

gen mit sonnigen Phasen muß aber um die Wochenmitte, bei nachlassendem Föhn, mit Regen gerechnet werden. Es bleibt für die Jahreszeit ungewöhnlich mild. Auch nachts besteht nur eine geringe Frostgefahr.

Bio-Wetter:

Nicht nur bei wetterfühligen Menschen kann der Föhn Kopfschmerzen bis hin zu Migräne, Schlafstörungen, nervöse Erregbarkeit und Schwindelgefühl hervorrufen.

Übermittelt von Roland Roth, Private
Wetterwarte Bad Schussenried (PWS).

Vorhersage für Montag, den 11. November 1996
BS / 101196 / roro - Tel. 07583/91000, Fax 91014